

- ▶ Nach erfolgreicher Verbindung bei der Authentifizierung in Feld **1** das Kennwort **solarfocus** eingeben.



Abb. 5-2 – VNC-Viewer – Passworteingabe

- ↳ Nach Bestätigung mit dem **OK**-Button wird die in der Regelung **eco<sup>manager-touch</sup>** aktive Maske im VNC-Viewer angezeigt.

## 5.2 VNC-Viewer auf Smartphone/Tablet installieren

Hier gibt es keine eindeutige Empfehlung für eine VNC-Viewer Software.

- ▶ Gewünschte App aus dem jeweiligen Store (Android, iOS) downloaden.
- ▶ Anmeldevorgang und -daten siehe PC → 2

## 6 Externer VNC-Zugriff

Externer VNC-Zugriff bedeutet, dass sich der VNC-Server und Client nicht im selben Netzwerk (Heimnetzwerk) befinden.

Um von außerhalb Ihres Heimnetzwerkes auf die Regelung zugreifen zu können müssen diese Punkte erfüllt sein:

- Router ist von extern erreichbar
- Portweiterleitung ist eingerichtet

### 6.1 Externe Erreichbarkeit des Routers

Der wichtigste Teil ist, dass der Router von außen erreichbar ist, d.h. über einen DNS-Namen (z.B. *meinKessel.dyndns.org*, etc.) oder eine fixe IP-Adresse (z.B. 86.145.67.23) angesprochen werden kann.

Ein Router bekommt bei jeder Verbindung vom Provider eine andere IP-Adresse zugewiesen. Damit der Router trotzdem über VNC erreichbar ist, muss man diese IP-Adresse immer wissen (Funktionsweise von DynDNS).

#### 6.1.1 DNS-Name

Einen DNS-Namen erhält man entweder in Form der *Fritz!Box* bereits mitgeliefert, oder man muss sich bei einem DynDNS-Anbieter registrieren (eventuell kostenpflichtig<sup>[1]</sup>).

Die Einrichtung für DynDNS ist routerspezifisch und wird in dieser Anleitung daher nicht erklärt.

<sup>[1]</sup> Anbieter wie DynDNS oder No-IP bieten zwar eine kostenlose Testphase, doch nach Ablauf dieser muss ein kostenpflichtiges Paket bestellt werden.

#### 6.1.2 Fixe IP-Adresse

Wenn man die Möglichkeit hat, seinem Router eine fixe IP-Adresse zuzuweisen, dann fällt der Schritt mit den DynDNS-Anbietern weg. Das Vergeben einer fixen IP-Adresse wird üblicherweise über den Provider (z.B. A1, T-Mobile) geregelt.

## 6.2 Portweiterleitung

Damit bei einem externen Zugriff auf den Router die VNC-Anfrage die **eco<sup>manager-touch</sup>** Regelung erreicht, muss eine Portweiterleitung eingerichtet werden.

Hierzu eine allgemeine Information, da die Einrichtung je nach Routermodell abweichend ist:

**i** **Verwenden Sie für VNC Anfragen nicht den Standard-VNC-Port 5900, sondern 5921.**

**In der Folge am Router einstellen, dass eingehende Anfragen für Port 5921 auf den internen Port 5900 und die IP-Adresse der Regelung weitergeleitet werden.**

Ein Verbindungsversuch über den VNC-Viewer könnte dann folgendermaßen aussehen:

**meinKessel.dyndns.org:5921** (bei DNS Name)

oder

**86.154.45.67:5921** (bei fixer IP-Adresse)